

Schüler philosophieren im Comoedienhaus in Hanau über den „Geist der Freiheit“

Am 11.11.2011 im Park von Hanau-Wilhelmsbad: Während zahlreiche frisch vermählte Paare durch das Herbstlaub promenieren und Kinder mit Laternen Martinslieder singen, wird im Foyer des historischen Comoedienhauses mehrere Stunden heiß diskutiert. Auf Einladung des Projekts „Geist der Freiheit“ der KulturRegion FrankfurtRheinMain trafen sich Teilnehmer des Schülerwettbewerbs „Mein Weg zur Freiheit“ und Philosophen des Vereins PhilosophieArena zu einem World-Café. An Cafétischen philosophierten Schüler von 11 bis 20 Jahren aus der Rhein-Main-Region in mehreren kurzen Gesprächsrunden etwa darüber, wie frei wir in unseren Entscheidungen sind und was die menschliche Freiheit ausmacht.

Zu Beginn begrüßte Hanaus Kulturmanager Klaus-Dieter Stork und erläuterte, warum gerade Wilhelmsbad mit dem Wilhelmsbader Fest von 1832 ein geeigneter Ort für eine Veranstaltung dieser Art ist. Am Tisch des Philosophen und Clowndoktors Christian Heinrich reflektierten die Schüler im Selbstversuch, warum der Mensch dazu verleitet wird automatisch zu handeln. Immer wieder kamen die Teilnehmer auf Grenzen der Freiheit zu sprechen; so ist Fabian Strobel aus Eschborn davon überzeugt, dass gesellschaftliche und soziale Mauern unsere Freiheit beschränken. Dass es darauf ankommt, welche Bedeutung diesen Grenzen jeder selbst zumisst, betonte die 17-jährige Julia Raithmayer aus Kronberg am Taunus. Projektleiterin Magdalena Zeller von der KulturRegion FrankfurtRheinMain war von den Teilnehmern begeistert, ihre Gedankenfreude zeige, dass der „Geist der Freiheit“ in unserer Region gegenwärtig ist. Am Ende stellte Andreas Fornefett, Vorstand der PhilosophieArena, zufrieden fest: Das Treffen habe mehr Fragen aufgeworfen als beantwortet – und das sei schließlich der Sinn der Philosophie.

Pressekontakt:

Magdalena Zeller

KulturRegion FrankfurtRheinMain/Projekt „Geist der Freiheit – Freiheit des Geistes“
Poststraße 16, 60329 Frankfurt am Main, Tel. 069/25771777, gdf@krfrm.de